Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 13 (1891)

Heft: 47

Anhang: Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Alte Abonnentin in Wern. Ihre Anfrage ist unstan. So wie wir die Sache verstehen, wird ein Inserat in unserem Blatte Ihnen am ehesten dienen.

Frl. E. K. in K. Bir haben Ihre Anfrage bem Sprechsaal einverleibt. Spermann's Methode richtig erlernt, ift ein Kapital für die Schneiberin und für die Handsmutter, welche ben Bedarf an Aleibern selbst herstellt. Wenn genau Maß genommen wird, so ift jedes Amprobiren ganz unnöthig und die Taillen sihen, jeder Form angepaßt, in tabelloser Weise.

Drn. Gmbrth. S.-28. in 28. Für Ihre freundliche Mittheilung besten Dant! Diefer Bereinigung gilt schon längst unsere lebhaste Sympathie und wir sind jeberzeit dantbar, wenn uns Gelegenheit geboten wird, das Gute diesentlich zur Anexteunung zu bringen, in der sicheren Erwartung, daß das anderstwo glüstlich Erreichte und Durchgeführte hier und dort zur Nachteiterung ansporne. Kam in Nr. 42 bereits zur Behandlung.

Frau Brof. 28. 28. in E. Ihre freundliche Sen-bung bestens verbankend, werden wir gerne auf das Ge-wünschte eintreten.

Junge Sausfrau in **IK**. Die nächste Nummer wird Ihnen über die automatische Waschmaschine von Ingenieur Lavatter-Butte Aussührlicheres bringen.

Andatter-Hutse auszuhrlicheres veringen.

Fr. 23 über'm Gzean. Ein recht herzliches Grüß
Gott! Jhnen, die Sie so unerwartet und freundlich herübergrüßen. Wie sollten wir Ihrer uns nicht lebhaft und
mit aufrichtiger Freude erinnern; Ihrer und unserer gepsognenn Korrespondenz. Sie sind beit elf Jahren unsere treue Übonnentin und gewinnen die "Schweizer FrauenZeitung" se länger, se lieber, sie ist Ihnen zur unent-behrschen Anzt das uns ehrt und aufwortet unerm Strechen liebe Bort, das uns ehrt und anspornt, unserm Streben tren zu bleiben. Für Ihre so liebenswürdig in Aussicht gestellten Wittheilungen werden wir Ihnen sehr danklar ein; Sie erfreuen damit nicht nur uns, sondern auch Andere. Nehmen Sie unsern Gruß aus der heimat für sich und die Ihrigen. Lassen Sie dalb von sich hören!

nicht wissen, daß die Liebeständelei der Leidenschaft die Thüre össen, daß sie ein Spiesen ist mit dem Fener, eine süße Lockung des Dämones Sinnsichteit. Gewissenhafte Eltern werden ihre Söhne über dies Selhsverschungen aufläten, sie werden die Unerfahrenen besehren, daß es niedrig ist, sich in ein Liebesverhältniß einzulassen und einem Mädden von Liebe zu reden, wenn auch nur diblich, do lange er für seine Liebe nicht einstehen darf, die auf ihn gesehten und durch ihn erregten Wünsche und hossenwassen nicht zu verwirklichen vermag. Der menichen und selenkundige Kolegoer gibt seinem jungen Sohne über diese Kapitel solgende goldene Worte zur Weherzigung: "Ich warne Dich dor vertraul ich en Umgang mit Frauen. Sind solche jünger als Du und bist Du der einsettende Theil, so ist Deine Veranusortung noch um größer. Es ist sinchtban, mein Sohn, eigenes Lebensglück zu zerhören, aber es ist noch surchtbarer, fremdes zu vernichten. Wilst Du was Rechtes werden, ein tichtiger, glüsstlicher Menich, so sinte Dich zur einsettenden. Du wirst es nicht bereuen. Gieb der sogenannten Liebe kein Gehör, langen Du Dich erweihren fannst. Sie sloht jührendig na die Thir, ohne daß es ihr ernst wäre. In unieren Rochen und katennen schen wird ihr der Kenalischen und Katennen der Auturnothwendigteit. Eine slinke Reglamsteit des Geistes und des Körpers wird in diefen Rahren ihr angen keiden Verrund der Drganismus und die geistigen Fähigkeiten vermögen sich ungeschirt auszubilden zu einem gangen Manne. Leidesestungen, als Turnen, Kingen, Fechen u. s. w., richten sich nicht so ehen den keinen Hillister oder sind beiten Estigkeiten der seinen Erfolge gegen einen ünneren Feind, den zu bestegen die schönste wird eines von Ihrem Gehelche, den wohl Weinanda als einen Hillister oder sindsende des ein wer ihr die einer Estisster der in der eine Sinstier vor ihr der Kenalistiglächtigen — die aber and einmal 18 Fahre alt war und eine Zeit nicht bergessen dei nam 18 kahre alt war und eine Zeit nicht vergessen der ein den ein den.

Frau G. S. in 33. Für Ihre freundliche Antwort besten Dant!

An Verschiedene. Wir muffen nochmals um Ge-bulb und Nachsicht bitten. Auf nachfte Nummer benn!

Gine häufige Todesurfache.

If Bright'sche Nierentrantseit heitbar? (Entnommen und iberjett von der November-Ausgabe des "Family-Doctor", London.) Die allgemeine Ausmertsamkeit, werdse die Bevölkerung jeth folchen Gegenständen widmert, veranlaßte die Bevölkerung jeth folchen Gegenständen widmet, veranlaßte die Bondon "Evening News and Post", in ihren Spalten der Ausgabe vom 10. August ein Jusianmenstellung von Gutachten ärzlicher Spezialisten in England und anderen Ländern über die wichtige Frage: "Ik Bright'sch Alternatheit der allgemeinen Unsicht, daß, wenn bei einem Patientach der allgemeinen Unsicht, daß, wenn bei einem Patienten Bright'sch Kierentrantseit diegen nositt wird, feine Hoffung auf Genesung mehr vorhanden ist, und diese Meinung auch saft ausschließtich unter Wedizintern existirt, io muß es von größtem Interesse der Leser diese höcht interessanten Uritsels gewesen sein, zu ernehmen, daß jolche Kapazitäten, wie Sir Worress Wackenzie, Dr. Waclagan, Leibarzt von Prinzessin Christian, Dr. Samuel Milds, Dr. Serbert Tölbets und andere hervorragende Aerzste in London, die Meinung äußerten, daß wohl diese Krantsseit in gewisen Phasen unselfens daß und in anderen hingegen heiten, oder daß wengtens das Leben auf längere Zeit verlängert werden fann. Diese Ansicht sind aus der verlängert werden fann. Diese Ansicht sind aus der verlängert werden fann. Diesen Ansicht sind dar Dr. Dujardin Beaumes, Dr. Vondard, Dr. Lababie-Lagraven und Prof. Ledvine in Paris, Brof. Senator in Berlin, Brof. Nothnagel, Schrötter und Winternig in Wien. Ift Bright'iche Rierentrantheit heilbar? (Entnom-

Winternit in Wien.

Brof. Germain Lee in Paris weist darauf hin, daß

das Borhandensein von Eiweiß im Urin nicht immer ein sicheres Zeichen von Bright's Nierentrantseit ist, ein Fesser, der jo vielsach von Aerzten gemacht wird. Es muß für den Ersinder und Fadristanten von Warner's Sase Cure höcht ichneichelhaft sein, zu sehen, daß die größten medizinischen Autoritäten jeht in oben ausgesprochenem Gutachten nur das bestätigen, was dere iste icher ist Sekren kekannten und Kristick was dere felbe ichon feit Sahren behauptete und durch Erfolge be-

wiesen gar.
Es unterliegt keinem Zweisel, daß durch die Be-mühungen der Firma Warner das Volk erst richtig auf die Bedeutung der Kieren und deren Erkrankungen auf-merksam gemacht wurde und sich dadurch große Verdienste erworben hat, welche Jedermann anerkennen muß.

Im Ausverkauf Burtin, Halblein und Kammgarn für Berren- und Knabenkleider à Fr. 2. 45 Cts. per Meter bis Fr. 8. 45, reine Wolfe, nabelfertig, ca. 140 Etm. breit, birefter franko Berfandt zu ganzen Anzägen und in einzelnen Wetern. Erftes Schweizeriiches Berfandtgeichäft

Settinger & Co., Jürich.
P. S. Muster obiger, sowie auch in Frauen-fleiderstossen umgehend franko. [689

Alle, die den Zeberthran

nicht vertragen, sollen eine Kur mit Golliez' eisenhaltigem Nussschalensyrup machen. Seit 17 Jahren geschützt und von vielen Aerzien verordnet. In Flaschen zu Fr. 3. — und 5. 50; letztere sür eine monatliche Kur genügend. In den meisten Apothelen der Schweiz. Handlage Ernstellen. Ernstellen Ernst depot: Apotheke Golliez, Murten.

Vortheilhaft! Unier Rabait-Auswerfauf bat begonnen und baner nur bis Sainoinschuß.

Prackt-Auswaht in Stoffen für Damenkleider und Rantet.

Muster und Berrandt
franto. — 125] Wormann Söhne, Basel.

Malaga oro fino, rothgolden, Moscatel, Marsala Fr. 1.75 bis Fr. 1. 85. Madeira, Sherry, Portwein Fr. 1. 65 bis 1. 75 pro ganze Flasche, franco je nach Grösse der Sendung. Feinere Sorten in grösster Auswahl. Pfaltz & Hahn, Basel.

Für Fannillen.

Borgligfider after rother Tirolerwein à 65 cfs. per Liter (fo. Veltliner Hr. 2. — Bordeaux, Malaga Hr. 2. 25, kayer Hr. 3. — Cognac Hr. 3. 50 per Haide franto. (Bom transdomiter rein behnden.)

greide. Seidenstoffe für Ball u. Gefellschaft

neueste Farben und Dessins, von Fr. 1. 10 bis Fr. 15. — per Meter, versenden meter- und robenweise an Jedermann zu wirklichen Fabrifpreisen. Mufter franto. Seidenftoff-Fabrit-Union

Adolf Grieder & Cie. in Zürich.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe

= von C. J. Bonnet & Co. in Lyon. =

Taffetas Frcs. 6.10—7.80—9.70—12.30.

Satin Page Fres. 8.80-13.20.

Mascotte Fres. 12.30-16.65. Cachemires Fres. 10.60—12.30—15.10—17.55.

Peau Cachemires Fres. 10.60—12.30—16.05.

Grosses Lager in schwarzen, weissen u. farbigen Lyoner- u. Schweizer Seidenstoffen, Damasten, Sammten, Plüschen,

Foulards, Grenadines etc. — Muster gerne zu Diensten.

G. Henneberg in Zürich.

Gesucht.

In ein Hotel am Genfersee eine brave Tochter als Lingère, nicht unter 18 Jah-ren, die das Weissnähen gelernt und auch gut stopfen kann. Gute Behand-lung. Eintritt sofort. Offerten unter Chiffre 212 P poste restante Territet.

886] Eine junge Tochter wünscht unter bescheidenen Ansprüchen das Kochen und die Hausgeschäfte gründlich zu er-lernen. Familiäre Behandlung erwünscht.

Gesucht: Ein ordentliches, braves Mädchen in eine solide gangbare Wirthschaft auf dem Lande zum Serviren. Eintritt sofort. Familiäre Behandlung zugesichert. — Offerten unter Chiffre R W 87 poste restante Ragaz. [861]

Stelle-Gesuch.

876] Eine junge Tochter, welche noch nie gedient hat, sucht Stelle zur Erler-nung der Hausgeschäfte. Gute Behand-lung Hauptbedingung. Gefl. Offerten unter Ziffer 876 an die Exped. d. Bl.

Wo bietet sich Gelegenheit für eine bescheidene, gut erzogene Toch-YV U bescheidene, gut erzogene Tochter, welche die Hausgeschäfte und das Nähen versteht, sich gegen freie Station in einer geachteten Familie nützlich zu machen? Unter zusagenden Verhältmissen würde eine kleine Entschädigung bezahlt. Die Tochter ist bleichsüchtig und kann sich deshalb nicht zu bezahltem, strengem Dienst verpflichten. Gefällige Anerbieten befördert die Redaktion. [891]

In Maschinenstrickerei

Unterricht gratis. Auf Wunsch Arbeit in's Haus. Off. an d. Exp. sub Ziffer 593.

Die beliebten

Badener - Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo [855 Conditorei Schnebli in Baden.

E. Haag, Bern,

Versandtgeschäft in Weinen, Spirituosen und Liqueurs (von Aerzten empfohlen).

—— Direkte Bezüge in Gebinden und Flaschen.

—— Spezialitäten: Bordeaux-Weine und Cognacs; grösste Auswahl; Gratisproben und Preislisten zur Verfügung.

Preislisten zur Verfügung.

Haushälterinstelle gesucht.

Tüchtiges Frauenzimmer, im Haus-wesen erfahren, im Nähen und Verfertigen von Kinderkleidchen geübt, das deutsch und französisch spricht, sich auf Erzichung der Kinder versteht und auch Liebe zu solchen hat, **sucht Stelle** bei einem Wittwer. Gute Referenzen. Auf Verlangen wird Photographie geschiekt. Gefl. Offerten unter Chiffre R S 888 befördert die Expedition d. Bl. [888]

Frisch eingetroffen:

eine grosse Sendung der bekannten vortheilhaften

reine Wolle, fehlerfrei in scharlachroth à Fr.5.50, 6.50, 7.50 bis 11.50

in grau u. braun melirt à Fr. 6.50, 7. -, 8. - bis 12.50.

Grosse Auswahl in feinsten, bunten Bettdecken (H3983@) und Reisedecken.

Yersandt nach Auswärts nur per Nachnahme prompt.

St. Gallen

z. Laterne Multergasse 1.

Carlosswald, Winterthur alleiniger Vertreter des Ceylon-Thee-pflanzer-Verbandes für die Schweiz, em-

pflanzer-Verbandes für die Schweiz, emfehlt direkt importirten **Thee feinster** 748 | Qualität, wie folgt: Geylon Orange Pekoe, das $^{1}_{2}$ kg. Fr. 6. — do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 5. 50. Geylon Broken Pekoe, das $^{1}_{2}$ kg. Fr. 4. 50. do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 4. 25. Geylon Pekoe, das $^{1}_{2}$ kg. Fr. 4. — do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 3. 75. Geylon Pekoe Souchong, das $^{1}_{2}$ kg. Fr. 3. 75. China Souchong und China Kongou, das $^{1}_{2}$ kg. Fr. 4. 25.

China Souchong und China Kongou, das ½ kg. Fr. 4. 25.
Ferner empfiehlt er ächten Ceylon-Zimmt, ganz oder gemahlen, ½ kg. Fr. 3. —, 100 gr. 80 Cts., 50 gr. 50 Cts.
Wiederverkäufer und Abnehmer von mindestens 5 kg. erhalten bedeutenden Rabatt. Muster stehen gratis zu Diensten. Ceylon-Thee ist bedeutend billiger als chinesischer Thee, denn er ist ergiebiger. Derselbe ist vollstämdig rein und unverfälscht. Der Geschmack ist äusserst fein.



ZÜRICH. Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Vorzüglich

an Farbe und Geschmack wird der Kaffee mit Zusatz von Schweizer Kaffeegewürz von E. Wartenweiler-Kreis in Kradolf. — Zu haben in den Spezereihandlungen. [645

Spielwaaren.

889] Um eine gute Auswahl von Weihnachtsgeschenken für Kinder rechtzeitig treffen zu können, verlange man baldigst den viele Neuheiten enthaltenden Katalog über Spielwaaren (Beschäftigungs- und Gesellschaftsspiele etc.) von dem Spezial-Geschäft von Franz Carl Weber, Zürich, mittlere Bahnhofstrasse 62, zum "Gessnerhof". Firma und Adresse genau zu beachten. Haupt Niederlage für Zürich von Richter's Anker-Steinbaukasten und neuen Geduldspielen.

Grösstes Bettwaarenlager der Schw

Gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Post- und Eisenbahn-Nachme gut verpackt alle Sorten gefüllte **Deckbetten**, **Unterbetten**, **Kissen** und shaarmatratzen, jede verlangte Grösse. Sorgfältig entstäubte, gereinigte und Nersenue Alle Sorten gerune Rosshaarmatratzen, jede verlangte Grösse. Sorgfältig entstäubte, g gedörrte flaumreiche Bettfedern, Flaum, Matratzenhaar und Wolle.

Aur Verlangen versende ich gerne die Preisliste. [126

Erste Preise an allen Ausstellungen.

— Dennler's

Interlaken.

An der Hand von 30jähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisenmittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für ihre kleineren und grösseren Kinder nicht genug empfohlen werden. Die verschiedenartigsten Stadien der Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände etc. finden durch Anwendung von Dennler's Eisenbitter rasche Heilung und kehren gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft allmälig wieder zurück. Viele Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm ihre wieder erlangte Gesundheit und ihr blühendes Aussehen. Bei beginnendem Alter ein herrliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Unterstützungsmittel bei Frühjahrs- und Sommerkuren.

Dépôts in allen Apotheken.

Kinderhandarbeiten Kinderbeschäftigungen Fröbel'sche Spielgaben Material für Kinderbeschäftigung Belehrende Spiele

fabrizirt als Spezialität nur in gediegener 749] Waare

Winterthur. Carl Kaethner.

Kataloge gratis und franko. Ansichtsendungen bereitwilligst.



Kein Haarausfall mehr!

Erfolg garantirt! durch den schon seit Jahren mit bestem Erfolg angewendeten

= Haarspiritus =

von J. Süsstrunk, Fraumünsterstr. 9, Zürich; verhindert das Ausfallen der Haare und befördert deren Wachsthum. Grosse Flacons à Fr. 4.

Grosse Flacons a Fr. 4. — gegen Nachnahme oder gegen Einsen-dung von Briefmarken franko in der dung von Brief ganzen Schweiz.

Cchrader's Tolma.

Seit Autor S. T. O'llitt.

Seit Jahr. erprobtes Mittel, ergrauten Haaren ihre ursprüngl. Farbe wieder zu geben. Flac. Fr. 2. 50. Nussextracthaarfarbe in braun, blond u. schwarz. Flac. Fr. 2. 50. Apoth. J. Schraders Nachf., Apoth. G. Schoder, Feuerbach b. Stuttgart.

Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [776

Unsere

in Stadt und Land. namentlich alle

Hausmütter, Wöchnerinnen, Hebammen. Krankenpflegerinnen etc.

finden sämmtliche Artikel, deren sie bedürfen, sei es auf dem Gebiete

der Medizin, der Kinder- u. Krankenpflege, der Gesundheitserhaltung,

der Schönheitspflege im Detailversandtgeschäft von

C. Fr. Hausmann Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft — Fabrik chemisch-pharm. Präparate —

in St. Gallen. Strenge Discretion, grösste Auswahl, vorzügliche Qualität, billigste Preise. Auf Wunsch Ansichts- und Mustersendungen.

niversal - Kochtöpte

als passendes Festgeschenk

dis passeriues i estgeschenk für jede Hausfrau bringe in empfehlende Erinnerung. Saubere Arbeit in Kupfer. In jedem Ofen und Herd verwendbar. Preiscourant gratis und franko. [894 J. Wottle-Fierz, Wattwil.



Bergmann's

mitbringen zu lassen. Dieselbe darf, als die billigste, reinste und beste Toiletteseife der Welt, in keinem Haushalte fehlen. Lassen Sie aber ausdrücklich

Bergmann's Lilienmilch-Seife

mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner **[864** von

Bergmann & Co., Dresden und Zürich, verlangen, denn es existiren bereits miserable Nachahmungen.



Preis '75 Cts.; in allen Spielwaren-Geschäften.

Mass Man hüte sich vor minderwertigen
Nachahmungen und nehme nur Schachteln
mit der Fabrikmarke "Anker"!

Schweizer Champagner

Fabrik Stella Zürich — Unter-Engstringen. Carte noire Fr. 2.25 pr. Fl. Carte blanche ,, 2.50 ,, ,, Halbe Flaschen 50 Cts., pro ²/₂ Fl. mehr. Die Champagner sind nicht durch Koh-

Die Champagner sind nicht durch Kohlensäure-Imprägnirung, sondern vermittelst Gährung aus Naturwein und zwar ohne irgend welchen Zusatz von Spirituosen oder Liqueur hergestellt. Die Champagner sind den französischen ähnlich und Gesunden wie Kranken ausserordeutlich gut bekömmlich.

Verkaufs-Stelle für St. Gallen:

J. A. Hotz, z. Antlitz.

Im Einzelverkaufe erhöhen sich die Preise um 25 Cts. pro Flasche oder 15 Cts. pro halbe Flasche.

Vertreter für die Kantone St. Gallen, Appenzell und Thurgau: Lemm-Marty in St. Gallen.

Ia Piemonttrauben, weiss, 5 kg. Fr. 3. 80 Madeira-Kastanien 5 kg. Fr. 2. 50, 10 kg. "4, 80 Kastanien 5 "1. 70, 10 ", 3. — 850] W. Gagliardi, Lugano. NB. 100 kg. Kastanien Fr. 16 franco Lugano.

Günstige Gelegenheit.

877] Ein bestens accreditirtes, 1843 ge-gründetes Geschäft in Zürich, mit feiner Kundschaft, wird Familienverhältnisse wegen auf 1. Januar käuflich abgetreten.

Dasselbe bietet einem jungen Ehepaar mit ca. 23 mille Baarschaft gesicherte und angenehme Existenz. Offerten unter Chiffre B B B No. 255, poste restante Zürich.



olldecken

Grösstes Lager in:

Steppdecken

zu Fabrikpreissen à Fr. 9, 80, 18. -26. — und 38. Alleinverkauf von

- Dr. Lahmann's -Reform-Baumwoll-Unterkleidung: Strümpfe, Socken, Leibchen, Hemden, Beinkleider etc. etc. Woll- und Pferdedecken, unter gewöhnlichem Ladenpreis: Grau und braun zu

Fr. 2. —, 2. 80, 3. 30, 3. 80, 4. 80, 5. 50, 6. 80, 7. 80, 9. 80, 10. 80 u. 11. 90; Roth von Fr. 6. — bis Fr. 18. —; Weiss bis Fr. 23. —.

Jacquarddecken, halb- u. ganzwollen, von Fr. 11 bis 25. Steppdecken

mit Daunenfüllung, wundervolles Fabrikat, von Fr. 42. — bis Fr. 300. per Stück.

Reisedecken, Kinderwagendecken und Schlummerpuffs.

Tischteppiche, Tischzeuge, Bodenteppiche Leichenkleider.

Bahnhofstrasse 35 H. Brupbacher, Zürich Bahnhofstrasse 35.

Gegen Musten und

- de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

8931

In allen Apotheken zu haben.

(H 5750 J)

Aechte

à Fr. 2. 40 bis Fr. 3. — per Meter.

Spezialität für Damenkleider, Mäntel & Mädchenkleider.

- Muster -

postwendend franco durch die ganze Schweiz.

ermann Scherrer

zum Kameelhof St. Gallen Multergasse 3,

Sauter's cosmetische und hygienische Präparate haben wohlverdienten Ruf wegen ihrer vorzüglichen Qualität und Wirksamkeit. Sauter's Salol-Lanolin-Seife, beste Toiletten-Seife zur Verfeinerung des Teints und Entfernung aller Hautunreinigkeiten. Fr. 1. 25 per Stück. Sauter's Zahnpastillen, neue Anwendung anstatt Zahnpulver; reinlicher, billiger und besser. Die Schachtel Fr. 1. —.
Sauter's Samt-Puder, vollkommen unschädlicher Puder für Damen, besser als alle ähnlichen Pariser und Berliner Fabrikate. Die Schachtel Fr. 1. —.
Sauter's Stern-Antisepticum, desinfizirendes Coniferenparfüm für Wohn- und Schlafzimmer, Verbesserung der Luft in Krankenzimmern, greift die Lungen nicht an wie Carbol, Chlor etc., in Flacon Fr. 2. —, mit Zerstäuber Fr. 3. —.

Dutzendweise Rabatt.

[617]
Pharmaceutisch. Laboratorium A. Sauter in Genf.

853] Stets das Neueste in feinen Hut- und Ballblumen. Brautkränzen und Todtenbouquets. spezialität von naturgetreu nachgeahmten Zimmerpflanzen, wasserdichten Grabkränzen und Festkränzen.

Grosses Lager von allen zur Anfertigung von künstlichen Blumen- und Filigran-Arbeiten nöthigen Blumenbestandtheilen.

J. Bernheimer & Cie., Marktgasse 42, Bern.

Diplom

zweilöchrige, mit Bratofen und Wasserschiff von Fr. 65 an dreilöchrige , von Fr. 130 an empfehle in schöner Auswahl. Achtungsvollst [695

Ulr. Michel,

Langgasse bei St. Gallen.

eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco — J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau. 8301

III. Jahrgang. Lauterburg's illustrirter schweizerischer Abreisskalender.

890] 366 Ansichten aus allen Gegenden der Schweiz mit geschichtlichen und

890] 366 Ansichten aus allen Gegenden der Schweiz mit geschichtlichen und geographischen Notizen (deutsche und französische Ausgabe).

Preis: Fr. 2.

Dieser Kalender wirkt nicht nur sehr belehrend und den Unterricht in Geschichte und Geographie lebhaft unterstützend, sondern auch ungemein unterhaltend, indem viele Kinder ihre liebste Beschäftigung darin finden, die Bilder auszuschneiden, einzukleben, zu bemalen oder nachzuzeichnen. (B 5300)

Dieser Abreisskalender sollte daher in keiner Familie fehlen, wo man etwas darauf hält, die Kinder auf angenehme und nützliche Art zu beschäftigen. Als Geschenk an Schweizer im Ausland, denen er an jedem Tag des Jahres eine hübsche Erinnerung aus der schönen Heimat bringt, eignet sich der Kalender ausgezeichnet; ebenso das im gleichen Verlag erschienene Album "Schweizerbilder", Preis Fr. 3. Beide können als Drucksachen zu 40 Cts. (Album 50 Cts.) nach dem Ausland versandt werden. — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Papeterien, sowie direkt vom Verfasser

E. Lauterburg, Maler, Bern. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen E. Lauterburg, Maler, Bern.

Igrane-Lilxir Apotheker, in Bern. 8 In Flacons à Fr. 2. 50. Bestes Heilmittel gegen Migrane und Kopfschmerzen jeglicher 8

Bestes Heilmittel gegen Migräne und Kopfschmerzen jeglicher Art. Depots in den meisten Apotheken.

Calo

(leicht löslicher Cacao)

Die ¹/₂ Kilo-Büchse im Détail

" 1/8 1.60 " 5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Caoao. — 1 Kilo = 200 Tassen.

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.



Dom MAGUELONNE Prior goldne Medaillen: Brüssel 1868 — London 1886 DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUS

IRFUNDIN 1373 Durch den Prior im Jahre 1373 Pierre BOURSAUD

m der Dosis von einigen Tropfen m Glase Wasser verhindert und eilt das Hohlwerden der Zaehne, relchen er weissen Glanz und Fes-igkeit verleiht und dabei das ahnfleisch stärkt und gesund

a einen thatsächlichen Dienst i iese alte und praktische Prac am machen, welche das beste He Schutz für und gegen Zahnleidel gråndet 1807 SEGUIN 106 & 108, rue Groix-de-Seguin-Agent: SEGUIN BORDEAUX

Versandtgeschäft Centralhof Zürich. Wegen grössern Geschäfts-Veränderungen veranstalten wir einen Muster in Kleiderstoffen für Franen und Männer sowie Waarensendungen portofrei in's Haus. Allerneueste Modebilder gratis.

rklichen Total-Ausverkauf

unseres enorm grossen Lagers.

Beispielsweise führen wir einige unserer Hunderte von Artikeln an und machen speziell auf die hervorragend billigen Preise aufmerksam.

	-				The restriction of the
Doppeltbreite Damentuche in solidester Qualität do. Côtelé-Tuche		Fr.	45	er Meter 75 1. 25	Elsässer F
Reinwollene, doppeltbreite Phantaisie-Rayé			-, 85	1.45	Extra Pri
do. do. do. Carreaux do. do. Drap-Foulé	77	,,		1. 45 1. 25	Separa
do. do. Rayé und Carreaux-Foulé do. do. Cachemirs und Mérinos		, .	75 63	1. 25	Buxkin, V
do. do. Schwarze Nouveautés	n	n -	85	1.45	Kammgar Berner Ha
Mousseline laine, Ball- und Gesellschaftsstoffe Jupons und Moirée-Stoffe in bester Qualität	77			1.45 75	Muster
Oxford-Flanelle in vorzüglichster Qualität Passende Besatzstoffe in Sammt, Seide und Peluche	77	,, -		65 2. 75	Stoffen verse Wiede
Rohe u. gebleichte Baumwolltücher 80-180 cm breit				28	die ausserge
Zur Einsichtnahme der Stoffe durch gefälliges Verla	ng	en de	r Must	er laden	höflichst ein

Elsässer Foulards und Waschstoffe in solidest. Druck à Fr. —. 20 —. 35 do. Madapolam und Zephir in vorzüglichster Qual. " —. 27 —. 45 Extra Prima-Qualitäten, hervorragend solid und neu " " —. 39 —. 65 Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleiderstoffe.

Buxkin, Velour u. Cheviot, ca. 140 Cm. breit, reine Wolle, nadelfertig a Fr. 1. 20 1. 95 Kammgarn, Elboeuf u. Loden do. do. ", ", 2. 30 4. 65 Berner Halblein, ca. 130 Cm. breit, best existirender Qual. ", ", 2. 38 4. 75 Muster unserer reichhaltigen Collectionen in Herren- und Knabenkleider-

Stoffen versenden umgehend france.

Wiederverkäufer, Anstalten und Vereine machen speziell auch auf die aussergewöhnliche Gelegenheit aufmerksam.

Erstes schweizerisches Versandtgeschäft

entralhof

Oettinger & Co.

Zürich

P. S. Muster in Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffen aller vorhandenen Qualitäten werden umgehend franco in's Haus geliefert.

C. Fr. Hausmann

in St. Gallen Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft empfiehlt und versendet für Frauen

Umstandsleibbinden

Schutze vor und nach dem Wochenbett, in grosser Auswahl.

Monatsverbände

Gesundheitsbeinkleider aus solidem Tricot, mit Gebrauchs-anweisung (incl. Pelotte und sechs Kissen), à Fr. 5. —.

Intern. Nahrungsmittel-Ausstellung

Brüssel

Ehren-

Diplom.

VICTORIA

INDER ZWIEBACK MERI

BERER WINT

Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Korkteppi

der wärmste und gesundeste Fussbodenbelag

- für sämmtliche Wohnräume, Corridors etc. -Leichteste Reinigung ohne Wegnahme vom Fussboden. Grosses Lager in verschiedenen Farben und Dessins.

Meyer-Müller & Aeschlimann

zum Casino - Winterthur.

Abonnements-Inserate 1891.

Grösste Auswahl

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz — Stücke von 40 Cts. an und höher — Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographirt; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geneigter Abnahme bestens Lemm-Marty - 4 Multergasse 4 - St. Gallen.

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt 3 Eisenwaarenhandlung en gros et en détail Spezialität in Laubsäge-Artikel. (Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Fischhandlung, gros & détail

Gebr. Läubli, Ermatingen (Bodensee).

— Spezialitäten:

5 Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämmtl. Bodenseefische frisch u. billigst.

Atelier und Lehrinstitut für Damenschneiderei Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

Schulbuchhdlg. W. Kaiser (Antenen), Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. 6 Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Malutensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

Gegr. Kunst- & Frauenarbeitsschule. 1880. Praktische Töchterbildungsanstalt 2 Boos-Jegher — Zürich. — Vorsteher.

Feine Flaschenweine und vorzügliche offene Tischweine empfehlen

und Druckerei

C. A. Geipel in Basel Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

- Erste schweizerische Patent - Gummiwaaren - Fabrik
C. EI. Wunderli
gegenüber der neuen Fleischhalle
Zürich. 10

Otto Baumann, Bankplatz, St. Gallen

besorgt den 17
An- und Verkauf von Liegenschaften und
Geschäften, Incassi und Informationen.
Prompte und streng reelle Bedienung.

Kleiderfärberei und chem. Wäscherei Georg Pletscher, Winterthur.
Prompte und billigste Ausführung aller

Aufträge.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt H. Hintermeister, Küsnacht (Zürich)

und vorzügliche offene Tischweine

18 empfehlen
Eug. Wolfer & Cie., Rorschach.

Prijiglen in: — 14

Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern,
Prospekte Biel, Lausanne, Genf. gratis.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonniren auf zwölf Monate.
Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die
Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen zu richten.
Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger
Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger
und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hötels,
Pensionen und Institute etc.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 20,000 Lesern
in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.



Brustleidenden und solchen, die an Katarrh, Husten und Athornet leiden, ferner gegen Keuchhusten der Kinder wird der

Schrader'sche Traubenbrusthonig

als das allerbeste und reellste Mittel all-seitig empfohlen. Flac. Fr. 1. 25 u. 1. 90, Apotheker J. Schrader's Nachf., Apotheker G. Schoder, Feuerbach b. Stuttgart. Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [780

Vorzügliche Anlage verbunden mit Unfall-Versicherung.

Jährlich 12 Ziehungen. Staatlich concessionirte

Anlehens-Loose.

Fr. 150,000, 100,000, 60,000, 30,000, 25,000, 20,000 etc. zusammen zirka

10,000 Treffer

müssen schon in den bevorstehen-den Ziehungen unbedingt gezogen werden. Nächste Ziehung am werden. Nächste Ziehung a

1. Dezember d. J.

1. Dezember d. J.
Jedes Loos gewinnt successive.
Mit der 1. Monatszahlung von nur
Fr. 4. — ausserdem ohne jede besondere Nachzahlung sofortige vollgültige Berechtigung einer Reise-

Unfall-Versicherungs-Police

über Frs. 2000 [646 für volle **fünf Jahre** und übersendet unterzeichnete Bank sofort das ordnungsgemäss ausgefertigte Origi-nalnummern-Dokument nebst Pro-spekt. Ziehungslisten gratis.

Bank für Prämien-Werthe von Alois Bernhard, Zürich.
Bereits 10-jähr. Firmabestand

Vollständiger Ersatz der Muttermilch. Hauptsächlich blut- und knochenbildende Hauptstennien führ und knocheinhiehte Bestandtheile, auch für Erwachsene bei Magenleiden. Aerztlich empfohlen und chemisch geprüft von den HH. Prof. Dr. G. Wittstein in München und Prof. Dr. A. Rossel in Winterthur. Zu haben in allen Apotheken, Droguerien und bessern

Magenkranke können kostenlos ein belehr. Buch von J. J. F. Popp in Heide (Iblst.) erhalten; dasselbe beweist, dass selbst langjährig Lei-dende noch Genesung find. können.

Spezereihandlungen.